

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Federführender Fachbereich
Zentraler Dienst 7-10

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0590/2011
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	24.11.2011	Entscheidung

Tagesordnungspunkt A 12

Haushalt 2012 des Fachbereiches Umwelt und Technik für die Produktgruppen Umweltschutz, Verkehrsflächen und StadtGrün

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr berät die beigefügten Haushaltsplanansätze entsprechend dem überarbeiteten Haushaltsplanentwurf 2012 für die nachstehenden Produktgruppen und leitet sie in der vorgestellten Fassung zur weiteren Beratung an den Haupt- u. Finanzausschuss bzw. zur Beschlussfassung an den Rat weiter.

Sachdarstellung / Begründung:

Grundsätzliche Hinweise:

1. *Im Haushaltsentwurf sind weder die erforderlichen weiteren Einsparungen im Korridor freiwilliger Leistungen noch mögliche HSK-Maßnahmen berücksichtigt. Inzwischen wurden verwaltungsintern entsprechende Vorschläge entwickelt. Hierzu wird auf die beigefügte Übersicht verwiesen.*
2. *Zurzeit erfolgen Neukalkulationen bzw. Abstimmungen hinsichtlich der Positionen*
 - *Kostenmiete für die städtischen Gebäude*
 - *Abschreibungen und Auflösung von Sonderposten*
 - *Personalaufwendungen sowie*
 - *Investive Auszahlungen für Ersatzbeschaffungen bei Festwerten*

Diese Positionen fallen in die Zuständigkeit des Haupt- u. Finanzausschusses und werden in der Vorlage für dessen Sitzung am 08.12.2011 gebündelt dargestellt.

Der Entwurf des Haushalts wurde am 18.10.2011 in den Rat eingebracht. Diese Vorlage umfasst die Haushaltsansätze des Fachbereiches Umwelt und Technik in den nachstehenden Produktgruppen. In dieser Vorlage werden die Änderungen von Zielen und Ansätzen gegenüber der Entwurfsfassung erläutert. Zudem wird auf die wesentlichen Investitionen innerhalb den einzelnen Produktgruppen eingegangen.

A Produktgruppe: 012.760 Bau- Unterhaltungs- u. Planungsaufgaben an Verkehrsflächen u. – anlagen

Fundstellen:

Haushaltsplanentwurf Seite 353 – 362

1. Zu den regulären Haushaltszielen und zielbezogenen Kennzahlen

Gegenüber den auf Seite 357 im Haushaltsplanentwurf dargestellten Zielen bzw. zielbezogenen Kennzahlen ergibt sich folgende Änderung:

Ziel e) Mit der Fertigstellung der Daten (m², Schulnoten) ist erst Ende 2011 zu rechnen.

2. Konsumtiver Bereich

Änderungen sind gegenüber der Entwurfsfassung des Haushaltsplanes nicht eingetreten

3. Investiver Bereich

Gegenüber dem Haushaltsplanentwurf sind folgende Änderungen eingetreten (vgl. anhängende Tabelle „Veränderungen bei Investitionsmaßnahmen im “):

a) I 76014337 Ersatzmaßnahme Tannenbergstraße

Mit einem Baubeginn ist nicht vor 2015 zu rechnen. Aus diesem Grunde wurden die in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehenen Einnahme- u. Ausgabeansätze von 2013 nach 2015 verschoben. Für 2014 wurde lediglich noch ein Anteil in Höhe von 300.000 € für Planungskosten in der Ausgabe bzw. von 200.000 € aus Fördermitteln in der Einnahme veranschlagt. Der Rest der für 2014 im Entwurf des Haushaltsplanes vorgesehenen Ansätze verschiebt sich ebenfalls um zwei Jahre und ist in der Finanzplanung für 2016 zu berücksichtigen.

b) I 76014364 Straßenbauprogramm

Bei der Überprüfung der Haushaltsansätze wurde festgestellt, dass in der mittelfristigen Finanzplanung zwar die Pauschalsummen für die Straßenbauprogramme 2013 und 2014 in Höhe von je 1 Mio. € enthalten sind, aber der Ansatz für 2015 fehlt. Deshalb wurde die I-Auftragsnummer 76014364 neu angelegt und der Ansatz 2015 darunter nachgetragen. Die im Haushaltsplanentwurf enthaltenen Ansätze für 2013 (I 76014341) und 2014 (I 76014355) wurden ebenfalls auf diesen neuen I-Auftrag übertragen. Damit kann die Finanzierung des mittelfristigen Straßenbauprogramms künftig auf nur noch einem I-Auftrag besser verfolgt und fortgeschrieben werden.

Allgemeine Erläuterungen zu den wesentlichen Investitionen (HPL S. 360/361)

I 760 14003 Straßenlanderwerb (€ 485.000,-)

Im Zuge der Neuanlegung von Erschließungsstraßen sowie bei der Grundstücksbereinigung an vorhandenen Straßen müssen Grundstücke erworben werden, die sich in Privateigentum befinden. Gleichzeitig wird versucht, Grundstücke, die nicht mehr als Straßenland benötigt werden, zu veräußern. Eigentümer von „vergrabenem Straßenland“ haben einen gesetzlichen Anspruch darauf, dass die Stadt solche Flächen zum Verkehrswert erwirbt. Diese Ausgaben gehören im Innenbereich auch zum abrechnungsfähigen Erschließungsaufwand.

Der Ansatz 2012 beinhaltet einen Betrag in Höhe von € 350.000,- für den Ankauf eines Grundstücks zur Realisierung der Maßnahme Tannenbergstraße, für den die AÖR 2011 in Vorleistung getreten ist.

I 760 14305 Erneuerung der Straßenbeleuchtung (€ 100.000,-)

Im Zuge des turnusgemäßen Lampenwechsels mit Wartung der Straßenbeleuchtung wurde auch eine einfache Standsicherheitsprüfung der Tragwerke durchgeführt. Dabei stellte sich heraus, dass ca. 120 Tragwerke durchgerostet sind, dass eine sofortige Demontage erforderlich wird. Leuchtenstandorte, die aus Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich sind, sollen mit Priorität erneuert werden.

I 760 14317 Auf'm Büchel (€ 80.000,-)

Aufgrund des Baufortschritts der Hochbauarbeiten kann die Stichstraße zur Franz-Heider-Straße bereits in 2012 endgültig hergestellt werden. Hier werden Erschließungsbeiträge in Höhe von 90 % der Baukosten erhoben.

I 760 14332 Bachdurchlass Olefant (€ 40.000,-)

Der Durchlass des Frankenforstbaches befindet sich in einem dringend sanierungsbedürftigen Zustand und muss 2012 erneuert werden.

I 760 14340 RadRegionRheinland (Ausgaben € 220.000,- Einnahmen € 154.000,-)

Hierbei handelt es sich insbesondere um die Neuveranschlagung der Maßnahme „Erneuerung des Radweges Strassen“ (s. sep. TOP), die erst in 2012 durchgeführt werden kann.

I 760 14343 Ottoherscheid (€ 140.000,-)

Die Abschlussarbeiten Ottoherscheid wurden bereits im Straßenbauprogramm 2010 veranschlagt, um die Abrechnung der Erschließungskosten vornehmen zu können, mussten aber wegen fehlender Entwässerung zurückgestellt werden. Nunmehr konnte eine Genehmigung eingeholt werden, mit der auch eine ordnungsgemäße Oberflächenentwässerung des östlichen Straßenabschnitts sichergestellt ist.

I 760 14344 Kaule (€ 180.000,- VE € 460.000,-)

Bei den Mitteln für 2012 handelt es sich um die Inanspruchnahme der VE zur Fertigstellung des Teilabschnittes zwischen Kölner Straße und Reiser (s. sep. TOP). Die neue VE dient der Sicherstellung der Finanzierung des zweiten Abschnitts (Reiser bis Gartenstraße), der Ende 2012 beauftragt werden soll.

I 760 14359 Entwässerung Am Klutstein (€ 220.000,-)

In der Straße Am Klutstein gibt es keinen Regenwasserkanal, weshalb das Oberflächenwasser der Straße ohne Genehmigung auf mehrere Privatgrundstücke geleitet wird. Der Bau eines Regenwasserkanals wurde in den vergangenen Jahren immer wieder zurückgestellt, weil ein endgültiger Ausbau der Straße abgewartet werden sollte. Die Stadt steht hier jedoch in der rechtlichen Verpflichtung gegenüber den Privateigentümern, auf deren Grundstücke das Regenwasser geleitet wird.

I 760 14360 Neuer Trassweg (€ 420.000,-)

Die Erneuerung der Straße Neuer Trassweg wird seit mehreren Jahren in der Prioritätsliste zum Straßenbauprogramm geführt. Die Maßnahme wurde jedoch immer wieder zurückgestellt, weil zunächst die Erneuerung der Kanalhausanschlüsse (Dichtigkeitsprüfung

gem. § 61 LWG) abgeschlossen werden muss. Den Eigentümern wurde dafür zuletzt eine Frist bis zum 30.9.2011 gesetzt.

I 760 14363 Regionale 2010 stadt :gestalten - West (Ausgaben € 2.150.000,- VE € 1.050.000,- Einnahmen € 612.000,-)

Zwecks besserer Übersicht wird ab 2012 nur noch **ein Auftrag** für die Straßenbaumaßnahmen der Regionale unter „**stadt :gestalten - Regionale West**“ geführt. Folgende bisherigen Aufträge des Bereiches Verkehrsflächen wurden darunter zusammengeführt: I 76014335 (Fußgängerzone), I 76014345 (Bahnhofsvorplatz), I 76014346 (Driescher Kreuz), I 76014347 (Stadtkante Gohrsmühle), I 76014348 (Stadtboulevard Gohrsmühle), I 76014349 (Straßenbau Buchmühle) sowie I 76014350 (Fronhofplatz).

Die Erneuerung der Fußgängerzone Hauptstraße wurde 2011 begonnen und soll in 2012 fortgeführt werden. Bei den Barmitteln handelt es sich um die Inanspruchnahme der VE. Die Förderung der Maßnahme erfolgt zeitlich um 2 Jahre versetzt und wurde aufgrund der Mitteilung des Fördergebers ab 2013 von bisher 90% auf 80% gesenkt

I 76014999 Beiträge und ähnliche Entgelte (€ 600.000,-)

Die Maßnahmen der Jahresbauprogramme sind in der Regel neue Erschließungsmaßnahmen oder Erneuerungen, bei denen Erschließungskosten nach BauGB oder Anliegerbeiträge nach dem KAG erhoben werden.

B Produktgruppe: 012.765 Parkeinrichtungen (ruhender Verkehr)

Fundstellen:

Haushaltsplanentwurf Seite 363 – 370

1. Zu den regulären Haushaltszielen und zielbezogenen Kennzahlen

Änderungen sind gegenüber der Entwurfsfassung des Haushaltsplanes nicht eingetreten

2. Konsumtiver Bereich

Änderungen sind gegenüber der Entwurfsfassung des Haushaltsplanes nicht eingetreten

3. Investiver Bereich

Änderungen sind gegenüber der Entwurfsfassung des Haushaltsplanes nicht eingetreten

Allgemeine Erläuterungen zu den wesentlichen Investitionen (HPL S. 370)

I 765 14301 Erweiterung P+R Duckterath (Ausgaben € 220.000,- Einn. € 187.000,-)

Die vorhandene Anlage ist trotz der provisorisch angelegten zusätzlichen Plätze immer ausgelastet, so dass die vom Ausschuss beschlossene Erweiterung (2. Bauabschnitt) für 2012 vorgesehen ist.

I 765 14302 Parkleitsystem (Ausgaben € 200.000,- Einnahmen € 180.000,-)

Zur Entlastung des Parksuchverkehrs in der Innenstadt von Gladbach ist vorgesehen, 4 öffentliche und 6 private Parkeinrichtungen in ein Parkleitsystem aufzunehmen, die jeweils freien Parkplätze anzuzeigen und den Parksuchverkehr zu den freien Parkeinrichtungen hinzuführen.

C Produktgruppe: 013.770 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Fundstellen:

Haushaltsplanentwurf Seite 371 – 378

1. Zu den regulären Haushaltszielen und zielbezogenen Kennzahlen

Änderungen sind gegenüber der Entwurfsfassung des Haushaltsplanes nicht eingetreten

2. Konsumtiver Bereich

Änderungen sind gegenüber der Entwurfsfassung des Haushaltsplanes nicht eingetreten

3. Investiver Bereich

Änderungen sind gegenüber der Entwurfsfassung des Haushaltsplanes nicht eingetreten

Allgemeine Erläuterungen zu den wesentlichen Investitionen (HPL S. 378)

Die Förderung der RegioGrün-Maßnahmen erfolgt aus dem Fördertopf des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE).

I 77014303 Regionale 2010 RegioGrün-Pulvermühle Ausgaben; 19.260,- €, Einnahmen 15.408,- €

Diese Maßnahme beinhaltet eine Aufwertung der Kultur- und Landschaftsachse Strunder Bach und umfasst einen Erzählstandort mit Informationen zum Thema „Nutzung der Wasserkraft“.

I 77014305 Regionale 2010 RegioGrün - Radwege Lückenschluss; Ausgaben 41.730,- €, Einnahmen 33.384,- €

Hierbei handelt es sich um eine Infrastrukturmaßnahme zur Entlastung des Wanderweges. Gleichzeitig dient die Maßnahme als Anschluss an das regionale Fahrradwegenetz.

I 77014314 Regionale 2010 RegioGrün - Herrenstrunden; Ausgaben 141.000,- €, Einnahmen 112.800,- €

Herrenstrunden ist der Schwerpunktraum des Zielpunktes des Nord- Ost- Korridors „Entlang der Strunde im Rahmen des städteübergreifenden RegioGrün Projektes. Die Maßnahmen umfassen eine Verbesserung der Freizeit- und Erholungssituation und damit eine Unterstützung des Tourismus.

I 77014316 Regionale 2010 stadt : gestalten - Ost: (Ausgaben € 1.000.000,- VE € 1.050.000,- Einnahmen € 225.000,-)

Zwecks besserer Übersicht wird ab 2012 für die Garten- u. Landschaftsbaumaßnahmen der Regionale unter „**stadt :gestalten - Regionale Ost**“ nur noch **ein Auftrag** geführt. Folgende bisherigen Aufträge des Bereiches StadtGrün wurden darunter zusammengeführt: I 77014311 (Parkanlagen Buchmühle und Forum), I 77014312 (Marienberg Freiraumkonzept) sowie I 77014313 (Quirlsberg Freiraumkonzept).

Hierbei handelt es sich um den östlichen Teil des Innenstadtprojektes d.h. Öffnung der Strunde im Buchmühlenbereich und im Bereich des Forumparks, Gestaltung des Buchmühleparks sowie die Neugestaltung des Forumparks. Die Förderung der Maßnahme erfolgt zeitlich um 2 Jahre versetzt und wurde aufgrund der Mitteilung des Fördergebers ab 2013 von bisher 90% auf 80% gesenkt.

D Produktgruppe: 013.775 Friedhofs- u. Bestattungswesen

Fundstellen:

Haushaltsplanentwurf Seite 379 – 386

1. Zu den regulären Haushaltszielen und zielbezogenen Kennzahlen

Änderungen sind gegenüber der Entwurfsfassung des Haushaltsplanes nicht eingetreten

2. Konsumtiver Bereich

Änderungen sind gegenüber der Entwurfsfassung des Haushaltsplanes nicht eingetreten

3. Investiver Bereich

Änderungen sind gegenüber der Entwurfsfassung des Haushaltsplanes nicht eingetreten

Allgemeine Erläuterungen zu den wesentlichen Investitionen (HPL S. 386)

I 77512302 Erweiterung Friedhof Herkenrath: Ausgaben 50.000,- €

Der Ausbau des Friedhofes ist wegen Abstimmungsfragen mit dem RBK erst in 2012 möglich. Der Ansatz aus 2011 in Höhe von 50.000 € wurde im laufenden Jahr für dringende Investitionsmaßnahmen auf dem Friedhof Bensberg eingesetzt und war daher neu zu veranschlagen.

I 77512305 Baukosten Friedhof Bensberg: Ausgaben 134.000,- €

Auf dem Friedhof in Bensberg sind die begonnenen Bauarbeiten entsprechend dem abgestimmten Maßnahmenplan fortzusetzen. Hierbei handelt es sich insbesondere um den Kanal- u. Gasanschluss, die Errichtung eines Unterstandes für den Maschinenpark und den Einbau einer Heizung in der Trauerhalle.

E Produktgruppe: 014.736 Umweltschutz

Fundstellen:

Haushaltsplanentwurf Seite 387 – 394

1. 1. Zu den regulären Haushaltszielen und zielbezogenen Kennzahlen

Änderungen sind gegenüber der Entwurfsfassung des Haushaltsplanes nicht eingetreten

2. Konsumtiver Bereich

Änderungen sind gegenüber der Entwurfsfassung des Haushaltsplanes nicht eingetreten

3. Investiver Bereich

Änderungen sind gegenüber der Entwurfsfassung des Haushaltsplanes nicht eingetreten

Allgemeine Erläuterungen zu den wesentlichen Investitionen (HPL S. 394)

I 73614300 Lärmschutz 50.000 €

Die Investition in Höhe von 50.000 € ist für die Erstellung der Lärmkartierung im Zuge der Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie 2012 vorgesehen.